

Gefahren für das Themenfeld

Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen

durch rechts-konservative Einflussnahme

Vortrag und Diskussion

Im Rahmen dieser Veranstaltung möchten wir eine kritische Auseinandersetzung mit Narrativen aus der rechten Szene zu den Themen Kinderschutz und sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche anbieten. Immer wieder wird durch Rechte Bewegungen das Thema Kinderschutz aufgegriffen und als Anknüpfungspunkt besonders für unsichere Eltern angeboten. Dabei ist ein Spektrum entstanden von offen populistischen und dem Grundgesetz widersprechenden Argumenten, "Todesstrafe für Kinderschänder", und anderer, subtilerer Aussagen, welchen Fehlinformationen verbreiteten, Angste schüren und ganze Menschengruppen und Themenfelder als gefährdend dargestellen. Fragen nach "Frühsexualisierung" und Queerness und die Inklusion von queeren Lebensformen als Gefährdungspotenzial begegnen uns nicht länger nur aus explizit rechten Bewegungen, sondern sind an vielen Stellen in der Mitte der Gesellschaft angekommen.

In diesem dreistündigen Format wollen wir Ihnen und Euch einen Input geben zu dem Wording, den Hintergründen und Akteuren durch die dieser Diskurs geprägt wird und einen Einblick geben in die Erfahrungen, die wir in der Tätigkeit gegen sexualisierte Gewalt selbst schon machen mussten.

Es soll Raum geben, für Austausch und Diskussion.

Wir freuen uns über Anmeldung bis zum 25.02.2025 an verwaltung@fax-kassel.de

Die Veranstaltung ist kostenlos um Spenden wird gebeten.

